

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119230
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-West
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>775</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	27.06.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	2203,4351
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 30 (2) 3.4 Trockenrasen	<b>Schutz nur teilweise</b>	Ja
----------------------------	---------------------------	-----------------------------	----

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Etwas heterogene Übergangsbereiche zwischen offener, trockenrasenartiger Vegetation und Verbuschung. Am Boden durch die Wühlätigkeit von Ameisen recht unebene Fläche mit kleinräumigen Gliederungen und Zerklüftungen, mit Niveauunterschieden von 10 bis 20 cm. Innerhalb der Fläche häufig mit kleinen, befressenen Strauchresten, v.a. von Weißdorn, vereinzelt auch etwas Totholz und auch ältere Stämme, die nach einer Rodung in der Fläche belassen wurden. Darüber hinaus gibt es eine Krautvegetation, die verhältnismäßig wüchsig und dicht ist, mit höheren Anteilen von Glatthafer und Landreitgras, Rotem Straußgras und am Boden auch von den etwas schnittempfindlicheren Stauden, v.a. Mittlerem Klee und Odermennig beherrscht ist. Ein gelber Blühaspekt wird von Wiesen-Platterbse, Scharfem Hahnenfuß und Hornklee gebildet. Insgesamt mäßig artenreich, mit deutlich magerem Standortpotenzial, erkennbar an hohen Anteilen von Spitzwegerich und Rotem Straußgras, jedoch derzeit nicht bis zum Boden durchlichtet und tendenziell wüchsig und etwas verfilzend, nur kleinräumig offener. Örtlich deuten Vorkommen von Zittergras und etwas Blaugrüner Segge darauf hin, dass der Untergrund etwas kalkhaltig ist. Potenziell sehr wertvoller Magerwiesenbereich. Der Anteil der Trockenrasenarten in der Fläche ist gegenwärtig noch zu gering, um diese vollständig dem Schutz nach § 30 BNatSchG zuzuordnen.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	90 %
2	AKT	Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2000)		
1	2			10 %
2	TMZ	Sonstiger Trocken- oder Halbtrockenrasen (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Wiesenflächen ca. 100 nordwestlich der äußersten Tennisplätze am Ladenbeker Furtweg. Im Süden und Norden Waldflächen, im Westen weitere Trockenwiesen. Die Fläche wird von einem Wanderweg durchzogen.		
<b>Nachbarnutzung/en</b>			
<b>Rechtswert (X)</b>	578259	<b>Hochwert (Y)</b>	5928642
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Lohbrügge (601)	<b>Gemarkung</b>	Lohbrügge (608)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Boberger Niederung [ HH-604 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

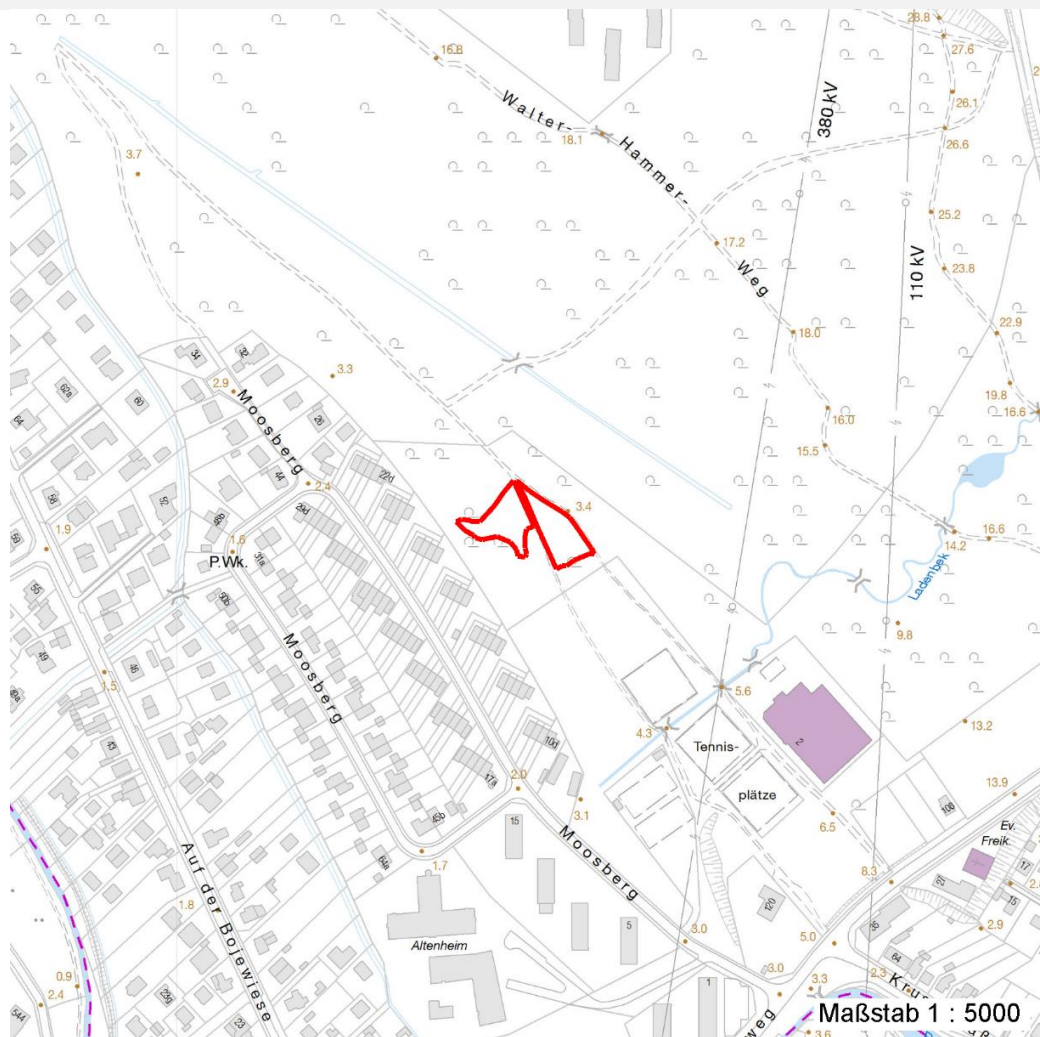
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119230
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrücke-West
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>775</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	27.06.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2203,4351
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119230	64053	7828	36	02.10.2007	/	7830	56
119230	64070	7828	53	03.10.2007	/	7830	73
119230	96769	7828	271	02.07.2015	/		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
65477	0	7828_775_270617_1.JPG	
65478	0	7828_775_270617_2.JPG	
65479	0	7828_775_270617_5.JPG	
65480	0	7828_775_270617_4.JPG	
65481	0	7828_775_270617_3.JPG	

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119230
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-West
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>775</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	27.06.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2203,4351
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Weitere Angaben**

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	In jüngerer Zeit hat offenbar eine nur sehr oberflächliche Beweidung mit Schafen stattgefunden, bei der die Fläche v.a. zertreten worden ist, ein wesentlicher Austrag von Nährstoffen hat nicht stattgefunden. dies ist für die potenziell geschützte Vegetation tendenziell schädlich. Aufgrund zu geringer Nutzung geht die Artenvielfalt verloren.
Wertgesichtspunkte	Sehr gutes, trockenes Standortpotential, Entwicklungstendenzen in Richtung Trockenrasen erkennbar.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Hochwüchsige Gras- und Krautfluren
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein
Maßnahmen	Die Entwicklung hin zu einer Wiese oder Grünlandfläche bzw. Trockenrasen sollte unterstützt werden, in dem gelegentlich ein Rückschnitt der Gehölze erfolgt und - wenn möglich - auch eine Mahd der Flächen, zumindest in den nächsten zwei bis drei Jahren. Später dürfte die starke Aushagerung dazu beitragen, dass die Fläche kaum noch gepflegt werden muss. Derzeit sollte jedoch angestrebt werden, sie offener zu machen. Dabei sollten Randbereiche erhalten bleiben, die als Lebensraum für Reptilien geeignet sind und weniger intensiv gepflegt werden. Alternativ kann auch eine Beweidung mit Schafen durchgeführt werden. Diese sollte kurzzeitig und intensiv erfolgen, um tatsächlich Nährstoffreduktion in der Fläche zu bewirken.

**Foto**

**Fotodatei** 7828\_775\_270617\_1.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7828\_775\_270617\_2.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119230
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-West
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>775</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	27.06.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2203,4351
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 7828\_775\_270617\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7828\_775\_270617\_4.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2000)	<b>Biotoptyp</b>	AKT
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	90 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119230
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrücke-West
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>775</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	27.06.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2203,4351
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	4 - mäßig bis stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	3
Anz. Überschwemmungsz.	1
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	15
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	37 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden) 32 - Sedo-Scleranthetia (Lockere Sand- und Felsrasen) 38 - Nardo-Callunetia (Borstgras- und Zwergstrauchheiden) 40 - Trifolio-Geranietaea sanguinei (Staudensäume an Gehölzen)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,9
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	frisch und mäßig frisch	4,7
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig bis stickstoffarm	3,9
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	5,8
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,5
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	mäßige Futterqualität	4
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		3
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		1

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Agrimonia eupatoria (Gewöhnlicher Odermennig)	7	h		-	-						-			3		V		
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h		-	-						-							
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	z		-	-						-							
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	z		-	-						-							
Brachypodium sylvaticum (Wald-Zwenke)	7	w		-	-						-			3				
Briza media (Gewöhnliches Zittergras)	7	w		-	-						-			1		2		
Bromus hordeaceus (Weiche Tresse)	7	w		-	-						-							
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	z		-	-						-							
Carduus crispus (Krause Distel)	7	w		-	-						-							
Carex flacca (Blaugrüne Segge)	7	w		-	-						-			1		V		
Carlina vulgaris (Golddistel)	7	w		-	-						-			1		3		

# Erhebungsbogen

# B

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119230
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-West
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>775</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	27.06.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2203,4351
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste							
													§	HH	ND	SH	D			
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w		-	-						-									
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z		-	-						-									
Cynosurus cristatus (Gewöhnliches Kammgras)	7	w		-	-						-						V			
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		-	-						-									
Danthonia decumbens (Dreizahn)	7	z		-	-						-					2		3	V	
Daucus carota (Wilde Möhre)	7	w		-	-						-									
Dianthus carthusianorum (Karthäuser-Nelke)	7	w		-	-						-				b	1	3	1	V	
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	w		-	-						-									
Euonymus europaeus (Gewöhnliches Pfaffenhütchen)	7	w		-	-						-									
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	h		-	-						-									
Fragaria vesca (Wald-Erdbeere)	7	w		-	-						-					3				
Galium album (Weißes Labkraut)	7	z		-	-						-									
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z		-	-						-									
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	z		-	-						-									
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z		-	-						-									
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		-	-						-									
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	w		-	-						-									
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	z		-	-						-									
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	w		-	-						-									
Lotus corniculatus (Gewöhnlicher Hornklee)	7	z		-	-						-								V	
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	h		-	-						-								V	
Medicago lupulina (Hopfenklee)	7	w		-	-						-									
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	h		-	-						-									
Poa compressa (Platthalm-Rispengras)	7	w		-	-						-									
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		-	-						-									
Prunella vulgaris (Kleine Braunelle)	7	z		-	-						-									
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-						-									
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	z		-	-						-									
Ranunculus auricomus agg. (Artengruppe Gold-Hahnenfuß)	7	w		-	-						-					3				
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w		-	-						-									
Salix purpurea (Purpur-Weide)	7	w		-	-						-									
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-	-						-									
Trifolium campestre (Feld-Klee)	7	w		-	-						-								V	
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	w		-	-						-									
Trifolium medium (Mittlerer Klee)	7	h		-	-						-									
Veronica chamaedrys (Gamander-Ehrenpreis)	7	z		-	-						-									
Vicia angustifolia (Schmalblättrige Wicke)	7	w		-	-						-									
Vicia hirsuta (Rauhhaarige Wicke)	7	w		-	-						-									
Vicia tetrasperma (Viersamige Wicke)	7	w		-	-						-									
Viola canina (Hunds-Veilchen)	7	w		-	-						-						1		3	V
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													<b>11</b>	<b>1</b>	<b>10</b>	<b>3</b>				
<b>Anzahl Arten</b>													<b>51</b>							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119230
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-West
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>775</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	27.06.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2203,4351
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Sonstiger Trocken- oder Halbtrockenrasen (2000)	<b>Biotoptyp</b>	TMZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	10 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein